

Sport Report

Fußball · Leichtathletik Turnen · Shaolin-Kempo Breitensport Reha & Freizeit-Sport

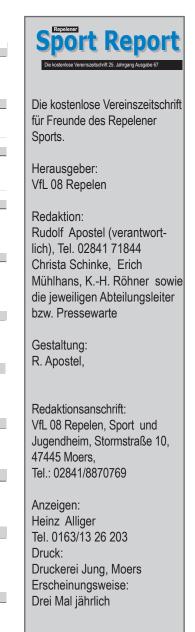
Die kostenlose Vereinszeitschrift 25. Jahrgang / Ausgabe 67

Ehrung für Willfried Schwellnus beim Jahresabschluss 2016

Repelener



Inhaltsverzeichnis	2
Die Abteilungen	3
Vfl. Renelen intern	4
Bericht des Vorstandes	5 - 8
Besonderheiten	9
Sportabzeichen	10-11
 Reha & Freizeit	12-13
Wandern	14
Fußball	15 - 21
Leichtathletik	22 - 25
Turnen u. Fitness Center	26 - 32
Shaolin - Kempo	33 - 35







TOP-Marken, TOP-Qualität, TOP-Service, TOP-Preise



Lintforter Str. 105 , Moers-Repelen Filialen in Kamp-Lintfort + Rheinberg www.wiesner-optik.de

Brillen und Contactlinsen für mein optimales Sehen und Aussehen!

Sportangebote im VfL 08 Repelen

Internet: www.vfl-repelen.de
Verein für Leistungs-, Breitensport und Freizeit

Fußball

- Mädchen und Jungen (4-18 J)
 Mo.-Fr. Sportplatz, Halle Stormstr.
- 1. Mannschaft (Landesliga)
 2. Mannschaft (Kreisliga B)
 3. Mannschaft (Kreisliga B)
 Mi., Fr. Sportplatz Stormstr.
- Damen (Landesliga)
 Mi., Fr. Sportplatz Stormstr.
- Alte Herren /Ü40 /Ü50
 Di. Sportplatz Stormstr.

Kontaktpersonen:

Fußballsenioren: Georg Gaidt Tel.: 0172 28 32 469 Fußballjugend: Georg Gaidt Tel.: 0172 28 32 469

Sport der Älteren im Fußball

Mi. 18.00 - 20.00 Halle Stormstr.
 Übungsleiterin: Elke Reinhard
 Tel.: 02841 71509



Sommerhalbjahr:

- 7 ca.11 J. Mo. u. Fr.: Sportplatz/Halle Stormstraße 16.30 - 18.00 Uhr
 5 - 6 J. Freitag 16.30 - 17.30 Uhr
- ab 12 J. Mo., Di., Mi. u. Fr.: Sportplatz Stormstraße 18.00 - 20.00 Uhr und nach Vereinbarung Beachvolleyball Mo. u. Do. 18.00 - 20.00 Uhr, Sortplatz Stormstraße
- 7 11 J. Mo. 16.30 18.00 Uhr Stormstr.
 Fr. 16.30 18.00 Uhr ENNI Sportpark
 Rheinkamp
- 5 6 J. Fr. 17.00 18.00 Uhr Stormstr. ab 12 J: Mo. 18.00 - 19.30 Uhr Platz
- ab 12 J: Mo. 18.00 19.30 Unr Platz
 Mi.18.00 20.00 ENNI Sportp. Rheink.
 Fr.18.00 20.00 Uhr Platz/Halle Stormstr.
 ab 16 J. auch Di. 18.00 20.00 Uhr
 Fitnessraum und Sportplatz Stormstraße

Kontaktperson Jugend u. Senioren: Christa Schinke, Tel.: 02841-47957

Breitensport in der Leichtathletik

- Di. 20.00 Uhr Volleyball für Jedermann Halle Stormstraße
- Do. 20.00 Uhr Trimm-Gruppe im Fitnessraum und im Sommerhalbjahr Fr. 19.00 Uhr Sportplatz (Sportabzeichenabnahme) ÜL: Otto Esser, Tel. 02841- 70505

Sa. 11.00-12.00 Uhr Lauftreff im Park



Turnen

- Spielgruppe, Kinder 4-6 Jahre
- Turnen Eltern und Kind, Kinder u. Jugendliche,
- Eitern und Kind, Kinder u. Jugendliche, Frauen u. Männer
- Wettkampfturnen, Aufbautraining, Geräteturnen Jungen
- Gymnastik
- Für Frauen, für Sie und Ihn, Callanetic
- Jazz Dancing, Tanz und Spiele Tanz und Folklore
- · Fitness und Kraftsport
- Gesundheitssport für Senioren
- · Ballspiele Männer
- · Volleyball Jugend und Senioren
- Faustball f
 ür Sie und Ihn

Breitensport im Turnen

- Walking & Nordic Walking
 Mo. u. Di. 18.00 Sportplatz, Stormstr.
 Di. u. Do. 18.30 Tennish./Jungbornpark
- Wirbelsäulengymnastik I Mo. 19.30-21.30 für Anfänger Halle Lerschstraße
- Wirbelsäulengymnastik II
 Mo. 18.30-20.00 für Fortgeschrittene
 Halle Stormstraße
- Badminton Senioren
 Mo. u Fr. 20.00-22.00 Halle Stormstraße
- Gymnastik mit Inge Willems
 Mo. 18.30-20.00 Halle Regenbogeschule,
 Meerfeld
- Gymnastik mit Marita Wolf
 Mo. 20.00-22.00 Halle Regenbogenschule,
 Meerfeld

Kontaktpersonen:

Jugend: A. v. Vuuren Tel.: 02841-7 18 32 Senioren: Andrea Hagel Tel.: 02841 74708 Walking: Elke Reinhart Tel.: 02841-71509

REHA und Freizeitsport

- Flugball
 - Mo. 15.30 17.00 Halle Eichendorffstr.
- Bossel
- Mo. 17.00 18.30 Halle Eichendorffstr.
- Kegeln
 - Fr. ab 18.00 Kegelzentrum Kamp-Lintf.
- Wassergymnastik
 - Mo. 14.00 14.45 und 15.00 15.45 Sa. 8.00 - 8.45 und 9.00 - 9.45 ENNI Sportpark Rheinkamp
- REHA-Sport Herzsport
 Mi. 20.00 22.00 Halle Stormstr.
 Do. 18.30 20.00 Halle Stormstr.
- Wirbelsäulengymnastik u. Muskelaufbau Mo. 18.30 - 20.00 Eichendorffstr. Di. 16.30 - 18.00 Johann-Stegmann-Allee Di. 18.00 - 19.30 Johann-Stegmann-Allee
- Gymnastik Sport für Ältere
 Mi. 16.30 18.00 Halle Stormstr.
- Skat im Sportverein
 Mo. u. Fr. ab 14.30 AWO Talstr.
- Sportschießen für Sehgeschädigte SC Rheinkamp Vereinsheim auf Anfrage Chr. Pekx 02841-4800979

Kontaktpersonen

Klaus Pluta, Tel.: 02841-71020 Inge Falk Tel.: 02841-53038

Shaolin-Kempo

- Kindertraining Fortgeschrittene: Mädchen und Jungen 10-14 Jahre Mi. 18.00 - 20.00 Regenbogenschule Hinter dem Acker Kindertraining Anfänger: Mädchen und Jungen 10-14 Jahre Fr. 18.00 - 20.00 Regenbogenschule Hinter dem Acker
- Anfänger: Erwachsene u. Jugendl.
 Di. 19.00 20.30 Halle Lerschstr.
 Do.18.00- 20.00 Regenbogenschule
 Hinter dem Acker,
 KaBuDo Japanische Kampfkunst
 mit traditionellen Waffen
- Fortgeschrittene:
 Di. 20.30 22.00 Halle Lerschstr.
 Fr. 20.00 22.00 Regenbogenschule
 Hinter dem Acker
- Qi Gong/Tai Chi:
 Do: 20:00 21:30 Regenbogenschule
 Hinter dem Acker
 Fr. 18.00 20.00 Halle 1 Eicker Grund

Kontaktpersonen:

Ludger Mende, Tel.: 02841- 7 28 98

VfL Repelen intern

Herzliche Glückwünsche!

Der Vorstand und die Abteilungsleiter des VfL Repelen sowie die Redakteure des Sport Report übermitteln herzliche Glückwünsche zu allen Geburtstagen im 1. Halbjahr 2017

50 Jahre

Schwellnus Holger Wüllenweber Kirsten Indefrey Frank Withake Claudia Roza Zoltan

60 Jahre

Demir Monika Homolka Peter Sukale Klaus Naus Jürgen

65 Jahre

Luczak Angela Albl Gerd Luczak Herbert Panter Ingeborg Hokwin Heidvon Kawalla Margarete Stamann Heinz

70 Jahre

Rohmann Liane Streinz Werner Küppers Julianne Schrader Rosemarie Herden Renate Angerhausen Wolfgang Brünger Walter Friedrich Gerhard

75 Jahre

Lis Gottfried Gajowski Antoni Lux Jutta

80 Jahre

Wateram Christel **Esser Otto** Jakolic Irmgard Meyer Rosemarie Esser Hildegard

85 Jahre

Malek Hildegard Schersche Werner Apostel Rudolf

91 Jahre

Gaidt Valeria

92 Jahre

Gredig Margarete





Ihre Partner für Versicherungen, Vorsorge und Vermögensplanung

LVM-Servicebüro Müller & Much Lintforter Straße 105 47445 Moers Telefon (02841) 8 81 12 77 info@mueller-much.lvm.de



Bericht des Vorstands

Liebe Leserinnen, liebe Leser!



In dieser Ausgabe berichten wir über die Auszeichnung verschiedener Sportler, über die Ehrung beim KSB Wesel sowie über einen 80. Geburtstag sowie über die stattgefundene Mitgliederversammlung 2017 mit den Ergebnissen zur Wahl.

Nikola Stefaniak, Sportlerin des Jahres

Am 27. Januar 2017 fand im ENNI-Sportpark Rhein-

kamp die Sportgala 2017 statt. Neben dem neuen Moderator, Sportreporter Manfred Breuckmann, fand wieder die Ehrung der Sportlerin, der Sportler und der Mannschaft des Jahres statt. Bei der Wahl der Sportlerin des Jahres 2016 konnte sich - sehr zur Freude aller Mitglieder des VfL Repelen - Nikola Stefaniak mit großem Vorsprung (41,57 % der Stimmen) durchsetzen. Nikola Stefaniak konnte sich nach Rang zwei im Vorjahr noch einmal entscheidend steigern.

"Irgendwie war es jetzt auch an der Reihe", gesteht Stefaniak lachend. "Im letzten Jahr war ich Zweite und vor Längerem schon einmal Dritte." Da Stefaniak sich nach ihrem Abitur auf ihr duales Studium konzentrierten möchte, will sie ihren Schwerpunkt zukünftig auf die Hürden legen.



Mitten im Blickpunkt: Auf dem Bild 3. Von rechts Nikola Stefaniak

Dazu gratulieren wir alle ganz herzlich und wünschen der sympathischen Sportlerin für die Zukunft weiterhin alles Gute.

Ein weiteres Highlight waren die Sportlerehrungen 2016, die am 22. Januar 2017, die zum ersten Mal in der ENNI Eiswelt in der Eissporthalle Moers stattfanden.

Von unserem Verein wurden ausgezeichnet: **Nikola Stefaniak**, Leichtathletik, für ihren 1. Platz in der U20 Jugend – Vierkampf und ihren 1. Platz U20 Jugend – 100 m Hürden.

Bei den Sportkeglern – Sehbehindertensport - wurden geehrt: Erwin Mai, 3. Platz Sektion Classic und 3. Platz Sektion Schere bei den Deutschen Meisterschaften sowie dem 1. Platz Sektion Schere Einzeln bei den Landesmeisterschaften. Jochen Kapp für den 5. Platz Sektion Classic Deutsche Meisterschaften. Klaus-Dieter Schäfer, 2. Platz Sektion Schere Einzel bei den Landesmeisterschaften. Und Ricardo Stelter, 3. Platz Sektion Schere Einzel bei den Landesmeisterschaften.

Herzlichen Glückwunsch an alle ausgezeichneten Sportler!

Ehrung für Georg Gaidt im Rahmen des Ehrenamtes des Kreissportbundes Wesel

Am 19. Januar 2017 fand diese Ehrung zum ersten Mal im Ratssaal der Stadt Moers statt. Der Vorstand des VfL Repelen hatte dazu unser langjähriges Mitglied **Georg Gaidt** aus der Fußballabteilung für seine ausgezeichnete Leistungen in verschiedenen Funktionen (u.a. langjähriger Übungsleiter, insbesondere im Mädchenfußball; langjährige Tätigkeit im Vorstand als Kassierer, Geschäftsführer und Abteilungsleiter Fußball) im Ehrenamt vorgeschlagen. Er ist seit mehr als 50 Jahren bei uns im Verein mit großem Erfolg engagiert.



Herzlichen Dank Georg!

Wichtiger Hinweis des Vorstandes an unsere Mitglieder und Leser:

Wir bitten bei Einkäufen oder bei der Inanspruchnahme von Dienstleistungen unsere Sponsoren bevorzugt zu berücksichtigen.

Bericht des Vorstandes

Georg Gaidt zeichnet sich durch sein Fachwissen und seine Kompetenz aus. Die von ihm vielfältigen Aufgaben erfordern eine hohe zeitliche Inanspruchnahme auch an Wochenenden. Darüber hinaus ist er seit dem vergangenen Jahr auch Vorsitzender des Förderverein VfL Repelen. Er übt diese Tätigkeiten alle ehrenamtlich aus.

Der VfL Repelen freut sich, dass Georg Gaidt als aktives Mitglied mit mehreren Funktionen, die er heute noch wahrnimmt, in der Feierstunde ausgezeichnet wurde. Die Ehrung nahmen neben Heinrich Gundlach (Vorsitzender KSB Wesel) der Bürgermeister Christoph Fleischhauer und vom Kreis Wesel in Vertretung von Landrat Dr. Ansgar Müller Michael Maas vor. Die Laudatio hielt der Vorsitzende des Stadtsportverbandes Dr. Claus Hagemann.

Wir gratulieren Georg Gaidt ganz herzlich für diese Auszeichnung und wünschen uns für die Zukunft, dass er sich auch weiterhin so stark und vorbildlich für unseren Verein engagiert.

Otto Esser, Urgestein vom VfL feierte seinen 80. Geburtstag

Otto Esser, geboren im Jahr 1937 feierte am 19. Januar seinen 80. Geburtstag. Dazu gratulieren wir ganz herzlich.

Otto Esser war vom 24.6.1988 bis 11.05.1990 Vorsitzender unseres Vereins. Seine sportliche Karriere begann er 1948 beim Ringverein KSV Walsum und übte dort auch verschiedene Ehrenämter, wie Sportwart, Kassierer, 2. Vorsitzender und Kampfrichter aus. Ab 1972 wurde er zum Bundeskampfrichter ernannt und nahm als internationaler Kampfrichter 1974 an Turnieren in Deutschland, Belgien, England und Frankreich teil.

1985 erfolgte die Ernennung zum Ehrenmitglied.



Danke Otto!

Noch besonders zu erwähnen ist sein Engagement in früheren Jahren bei den fünf Spielfesten, wo insgesamt über 10.000 Aktive und Besucher da waren sowie die 3 Breitensporttage mit über 1.800 Aktiven und Besuchern. Besonders beliebt waren seine Wanderungen anlässlich des Volkswandertags und die vielen durchgeführten Fahrradtouren.

Für den VfL ist Otto Esser ist eine Gallionsfigur. Geprägt von seiner Sportkarriere als Ringer in Duisburg-Walsum hat er beim VfL Repelen neue Sportideen mit initiiert und sich besonders im Ehrenamt im Verein und extern konstruktiv engagiert. Dabei war ihm immer wichtig, die Sportinteressen des VfL Repelen sowie berechtigte Interessen der Sportler auch nach außen zu vertreten. Damit hat er eine Vorbildfunktion geprägt, die seines gleichen sucht. Dazu gebührt ihm ein großer Dank des Vorstandes und der Mitgliedschaft des VfL Repelen.

Ein besonderer Dank gilt auch seiner Ehefrau, Hildegard Esser, die ihm die Freiräume für diese umfangreichen und komplexen Tätigkeiten nach wie vor einräumt.

SPD Moers lobt Ehrenamtspreis 2017 aus

Auch 2017 hat der SPD-Stadtverband Moers wieder einen mit 1000 € dotierten Ehrenamtspreis verliehen, in diesem Jahr für Engagement im Bereich Jugend und Sport. Der Wilhelmine-Runge-Preis soll an eine Einzelperson oder Organisation verliehen werden, die sich durch besonderes ehrenamtliches Engagement auszeichnet. Die unabhängige Jury hat nun getagt und die eingegangenen Bewerbungen ausgiebig diskutiert.

Die Entscheidung ist schließlich für einen anderen Bewerber gefallen. Der VfL Repelen leistet eine sehr wertvolle und engagierte Arbeit. Insofern ist die Entscheidung nicht gegen uns gefallen, sondern für einen anderen. Alle Bewerber hätten den Preis verdient, aber für einen musste sich die unabhängige Jury entscheiden.

Die SPD Moers, Frau Antonia Hüning, wünscht uns i.A. für die Jury und den Stadtverband weiter viel Erfolg und sagt DANKE für unser Engagement.

Der Sieger wurde übrigens der TV Kapellen

Wir gratulieren dem Sieger "TV Kapellen" dazu ganz herzlich. Insbesondere auch unter dem Gesichtspunkt des Fairplay.

Bericht des Vorstands

Mitgliederversammlung beim VfL mit Wahlen

Der Vorsitzende des VfL 08 Repelen, Karl-Heinz Röhner, eröffnete die Mitgliederversammlung und bat die Anwesenden, sich zu Ehren des verstorbenen **Pietro Donadio**, zu erheben.

Dann wurde mit der Ehrung für eine herausragende Sportlerin begonnen: **Nikola Stefaniak**. Sie wurde vom Deutschen Leichtathletik Verband mit der goldenen Ehrennadeln ausgezeichnet.

Sie konnte sich unter den besten 20 Jugendlichen U20 im Siebenkampf und Hürdenlauf platzieren. Sie war leider kurzfristig beruflich verhindert und so wurde ihr Bruder Alexander gebeten, diese Ehrung stellvertretend für sie entgegenzunehmen. Die Ehrung nahmen Christa Schinke, Abteilungsleiterin Leichtathletik, sowie Sabine Sukale und Karl-Heinz Röhner vor.

Neben dem detaillierten Jahresbericht des Vorsitzenden berichtete er u. a. über die Mitte Dezember 2016 erfolgte Jubilarehrung.

Ein besonderes Dankeschön gab es für die Spende von dem Ehepaar Heinz und Hannelore Bohlien sowie den vielen großzügigen Spendern, hier insbesondere von der Sparkasse am Niederrhein und Vivawest.

Dann ging er auf die in der Delegiertenversammlung angesprochenen Sachverhalte, wie mangelndes Licht in der Turnhalle Stormstrasse für die Sportgruppe Badminton, Hundeverschmutzungen und generelles Rauchverbot auf dem Sportplatz ein. Danach berichtete er noch von den umfangreichen Reparaturarbeiten, z. B. Abschluss der Einrichtung einer barrierefreien Toilette sowie die dringend notwendige Laufbahn-Sanierung.

Komplette Sperrung Sportplatz

Fest steht, dass der gesamte Sportplatz in der Zeit vom **3. bis 23. April 2017** komplett gesperrt wird. Das hat zu einer großen Unruhe im Verein geführt.



Der geschäftsführende Vorstand mit den betroffenen Abteilungsleitern Fußball und Leichtathletik musste diesen Zeitraum akzeptieren, da die Firma Polytan die Sanierung jetzt mit aller Macht vorantreiben will und die Stadt Moers, Sportamt, die bereit gestellten finanziellen Mitteln nach Vorgaben zeitnah ausgeben muss.

Die Verlegung in die Sommerferien konnte daher nicht vorgenommen werden. Wir bitten alle betroffenen Sportsfreunde um Verständnis, insbesondere auch den Sportlern im Fitness Center.

Vereinsjubiläum in 2018

Außerdem berichtete er über das anstehende **110jährige Vereinsjubiläum in 2018**. Vorschläge können an den Vorsitzenden gerichtet werden.

Riccardo Köhl (Vorstand Finanzen) legte einen umfassenden, aussagekräftigen und hervorragend strukturierten Finanz- und Kassenbericht vor. Darin enthalten war der Finanzbericht 2016 sowie den von der Delegiertenversammlung beschlossenen Jahres-Wirtschaftsplan 2017 mit einer Liquiditätsanalyse 2016.

Den Bericht der Kassenprüfer wurde von **Dörthe Krüger** vorgetragen. Es gab keine Beanstandungen zu vermelden, und sie beantragte daher die Entlastung des Vorstandes. Sie gab der Versammlung noch einen Hinweis mit: Im Zusammenhang mit der Kostenstelle Allgemeine Verwaltungskosten (AVK) sollten die anderen Abteilungen die AVK entlasten. Der Vorstand signalisierte, diesen Vorschlag aufzugreifen.

Eine Aussprache zu allen Berichten war nicht erforderlich, da es keine Wortmeldungen gab.

Die Entlastung des Vorstandes erfolgte danach einstimmig.

Wiedergewählt wurden Karl-Heinz Röhner als Vorsitzender, Sabine Sukale (1. Stellv. Vorsitzende), Nikolina Neumann (als 2. Stellv. Vorsitzende), Heinz Alliger (Geschäftsführer), Riccardo Köhl (Vorstand Finanzen). Neu gewählt wurde Sigrid Langer als Schriftführerin.

Danach wurden die Abteilungsleiter Georg Gaidt (Fußball), Angelika van Vuuren (Turnen), Christa Schinke (Leichtathletik), Ludger Mende (Shaolin-Kempo) und Klaus Pluta (Reha- und Freizeitsport) in der Mitgliederversammlung als Vorstandsmitglieder bestätigt.

Dann folgten noch die Wahlen zum Sozialwart (Ludger Mende) und des stellv. Vorstand Finanzen (Alexander Stefaniak). Bei den Beisitzern kandidierten aus gesundheitlichen Gründen **Heinz-Adolf Trapp** und **Jochen Horster** nicht mehr. Karl-Heinz Röhner danke beiden für ihren vorbildlichen und langjährigen Einsatz. Ergebnis: Zoltan Roza (wiedergewählt), sowie die

Vorschläge aus der Mitgliederversammlung. Neu:

Daniel Sowa und Klaus Sukale

Bericht des Vorstands

Zur Wahl der Kassenprüfer stellten sich Gerd Albl, Dörthe Krüger und erstmals Elke Caßel zur Verfügung.

Unser langjähriger Kassenprüfer Thorsten Much kandidierte nicht mehr. Deshalb dankte der Vorsitzende ihm für seine langjährliche ehrenamtliche Tätigkeit

Alle Vorstandsmitglieder und Kassenprüfer wurden dann einstimmig gewählt und nahmen die Wahl an.



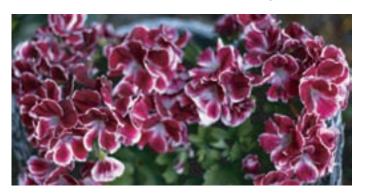
Auf dem Bild von links nach rechts:Georg Gaidt, Rudolf Apostel, Klaus Pluta, Klaus Sukale, Elke Caßel, Heinz Alliger, Sabine Sukale, Karl-Heinz Röhner, Christa Schinke, Riccardo Köhl, Alexander Stefaniak, Gerd Albl und Daniel Sowa

Dann dankte er allen Verantwortlichen beim VfL, den Übungsleitern, den vielen ehrenamtlichen Helfern, Betreuern, Sponsoren sowie den Eltern für ihren vielfältigen und zweitaufwendigen Einsatz.

Karl-Heinz Röhner bedankte sich abschließend auch bei allen gewählten Vorstandskollegen und Kassenprüfern und wünschte ihnen für die kommendennn Aufgaben alles Gute und konstruktive Zusammenarbeit.

Dann bendete er die Jahreshauptversammlung und bedankte sich bei den anwesenden Mitgliedern für ihren Besuch und Ihr Interesse sehr herzlich.

Georg Gaidt stellte am Schluss den Förderverein VfL Repelen vor und warb um Unterstützung.



Bericht des Fördervereins VfL Repelen von Georg Gaidt

Am 25.05.2016 wurde der Förderverein VfL Repelen gegründet. Die 15 Mitglieder nahmen sofort die Arbeit auf, um Gelder zur Unterstützung der Repelener Sportler des VfL 08 Repelen zu erwirtschaften.

Mit insgesamt 6 Veranstaltungen in diesem ersten Halbjahr, hatte man schon eine Menge Arbeit zu bewältigen. Hier möchte ich mich einmal bei Sabine und

> Klaus Sukale, sowie bei Bettina Gaidt und Kerstin Bornschein bedanken, die bei allen Veranstaltungen im Einsatz waren und daher einen maßgeblichen Anteil am Erfolg hatten.

> Auch in 2017 wird wieder eine Menge Arbeit auf dieses Team warten. Den Anfang haben die Jugendturniere im ENNI Sportpark Rheinkamp gemacht. Pünktlich zum Gründungstag ist als nächstes das Bambini Feldturnier auf unserer Platzanlage am 25.05.2017 geplant. Bis heute haben sich ca. 20 Bambini-Mannschaften angemeldet.

Auch Sie können diesen Verein bei seiner Arbeit oder Finanziell unterstützen. Schon für **20 Euro im Jahr** können sie ein Fördermitglied werden,

entsprechendes Anmeldeformular finden sie auf der Homepage des VfL 08 Repelen www.vfl-repelen.de

Die zweite Möglichkeit ist zu **spenden**. Hierfür steht unser Konto bei der

Sparkasse am Niederrhein IBAN: DE70 3545 0000 1101 0641 43

zur Verfügung. Bitte vergessen sie nicht ihre Adresse für die Zusendung der Spendenbescheinigung anzugeben.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Karl-Heinz Röhner



Wie wird der VfL Repelen in 20 Jahren aussehen?

Liebe VfL Mitglieder und Freunde des Vereins

In der Mitgliederversammlung haben wir den Vorstand für die nächsten drei Jahre gewählt, ein Blick auf das Bild zeigt zum Glück 3 jüngere Mitglieder.

Es sind allerdings nur 3 von 13, also also gerade 24%. Im Bereich der Abteilungen und bei den Übungsleitern und Übungsleiterinnen sieht es leider nicht besser aus.

Karl-Heinz Röhner ist in seinem Bericht auf unser 110jähriges Jubiläum eingegangen. Daraus spricht die Überzeugung, dass unsere Aufgabe zwar aus der Vergangenheit kommt, aber auch für die Zukunft bleibende Bedeutung hat.

Die Bedeutung hat sich zwar im Laufe der Jahre gewandelt, es gibt trotz allem fortbestehende, wichtige Aufgaben für die Einwohner unserer Stadt.

Als 1908 durch die Industrialisierung viele Neubürger nach Repelen zogen, gab es keine gesellschaftlichen Möglichkeiten, um außerhalb der Arbeitswelt der Kirchengemeinden oder der Gaststätten, gemeinschaftliche Veranstaltungen zu erleben.

Mit der Gründung des VfL Repelen im Saal einer Gaststätte durch eine Gruppe aktiver Turner, wurde der Anfang von geselligem Leben bei gleichzeitiger Pflege und Förderung von Gesundheit und Leistungskraft geschaffen.

Heute ist der Sportverein eine öffentlich geförderte Einrichtung der sozialen Infrastruktur, weil sich in den über hundert Jahren der Entwicklung seine wichtige Funktion für die Gesundheit und Leistungsfähigkeit der Jugend herausgestellt hat. In gleicher Weise bedeutsam sind die Sportangebote des Vereins für die Pflege und Erhaltung der Gesundheit für erwachsene, besonders für ältere Erwachsene.

Die Bedeutung des Vereins für das geselliges Leben ist stark zurückgegangen. In Anschauung der vielfältigen kulturellen Angebote und der stärker auf den einzelnen Mensch bezogenen Lebensführung ist der Sportverein auf die Bereiche Jugend und Sport sowie Leben in Gesundheit konzentriert.

Parallel zu dieser Veränderung wird der Sportverein heute steuerlich wie ein Konkurrent zu gewerblichen Sporteinrichtungen bewertet.

Der ursprünglich auf Lebensfreude und reine Ehrenamtlichkeit ausgerichtete Sportbetrieb hat sich zu einem an Vorschriften und Ausbildungsanford-erungen gebundenes Leistungsangebot mit Planmäßigkeit entwickelt. Unter solchen Bedingungen ist die regelmäßige Tätigkeit als Übungsleiter/Übungsleiterin auch neben aller Freude am Sport eine Form von Belastung. Eine Vergütung im Rahmen der Ehrenamtlichkeit ist deshalb Vorausetzung des Sportbetriebs.

Trotz aller Bereitschaft des Vorstandes und der Geschäftführung des Vereins die sachlichen Notwendigkeiten für den Sportbetrieb sicherzustellen, bleibt die Engstelle der freiwilligen Übernahme von Leitungsaufgaben im Sportverein. Sei es bei Verwaltungsaufgaben oder als Trainer oder Übungsleiter.

Im Moment tragen die Alten den Verein. Das hat allerdings biologische Grenzen.

Die Zukunft des Vereins wird durch die Bereischaft einer ausreichenden Anzahl freiwilliger Funktionsträger bestimmt. Ich möchte durch diese Zeilen diese Tatsache verdeutlichen und Sie als Mitglied oder Leser einladen zu prüfen, ob Sie nicht zum Kreis der Menschen gehören möchten, die einem Teil Ihrer Lebenskraft für den Sport einsetzen wollen

Ihr Rudolf Apostel.



Sportabzeichen

Bericht zur Übergabe der Sportabzeichen bei der Feuerwehr, Löschzug Repelen



auf dem Bild v. I. Feuerwehrführer der Stadt Moers Herr Christoph Rudolf, Hans Jürgen Hoffmann, Philipp Hagel, Marco Kube, Christian Simon, Pascal Hagel, Sabrina Hergesell, Marlies Simon, Joachim Sörgel, Otto Esser

Die Freiwillige Feuerwehr Löschzug Repelen hatte am 3.Dez. 2016 ihren Jahresabschluss zu dem auch ich eingeladen war. Die Einladung habe ich gerne angenommen, ich bedankte ich mich ganz herzlich dafür. Bei dieser Veranstaltung der freiwilligen Feuerwehr hatte ich die Gelegenheit Kameradinnen und Kameraden für ihre sportlichen Leistungen auszuzeichnen.

Es war mir wieder eine Freude 12 Personen aufzurufen, die vom Feuerwehrleiter der Stadt Moers, Herr Christoph Rudolf, das Deutsche Sportabzeichen entgegen nahmen. Herr Rudolf bedankte sich für ihren dauerhaften Einsatz, denn alle haben das Sportabzeichen in Gold erhalten.

Leider konnte ich den Kameraden, Benno Simon, nicht mehr auszeichnen, er hätte sein 15. goldenes Sportabzeichen erhalten. Er weilt leider nicht mehr unter uns, der Krebs hat ihm viel zu früh das Leben genommen.

Wir trauerten auch bei dieser Gelegenheit beim Andenken an Benno Simon, das Sportabzeichen konnte ich seiner Ehefrau Marlies übergeben. Es war für alle ein bewegender Moment. Nach einiger Zeit bedankte ich mich als Sportabzeichenbeauftragter und rief alle auf, ein neues Sportjahr zu beginnt, Sie haben darin die Gelegenheit die Zahl ihrer Erfolge weiter auszubauen.

Otto Esser



Sportabzeichenverleihung am 14. Januar im Haus Beck



Der VfL Repelen hat am 14. Jan. 2017 die Deutschen Sportabzeichenverleihung vorgenommen. Die Feier fand im Restaurant Haus Beck statt. Der Sportabzeichenbeauftragte vom VfL, Otto Esser, konnte wieder auf ein gutes Ergebnis zurück blicken.154 Sportabzeichen davon 53 Jugendliche haben es im Jahr 2016 wieder geschafft eine Urkunde zu erhalten.

Alle freuten sich über den Erfolg . Die Stimmung war gut, dank der Waika-Musik und dem guten Essen von Nico. Nicolina hatte noch ein Plus im Gepäck. Sie rief alle Helfer die dazu beitragen das der Erfolg im VfL Repelen nicht still steht nach vorne um jeden ein selbst gebackenen Kuchen als Dankeschön zu übergeben. Otto bekam einen ganzen Kuchen mit der Aufschrift "Danke". Es war für mich ein bewegener Moment . Danke Nicolina.

Schlimmer wurde es für mich als ich meinen Rücktritt als Sportabzeichenbeauftragter bekannt gab. Nach 35 Jahren mit jährlicher Verleihung. Alle standen auf, keiner blieb sitzen, ich hatte mit den Tränen zu kämpfen.

Ich konnte nur noch Danke sagen, zu einem Gespräch war ich nicht mehr in der Lage. An alle Teilnehmer: die Sportabzeichenverleihung war für mich immer der Höhepunkt des Jahres. Meinen herzlichen Dank an alle. Gegen 00:30 Uhr war die Party zu Ende.

Otto Esser



Nicolina überrascht die aktiven Sportabzeichenhelfer mit einem selbst gebackenem Kuchen.

Gemeinschaftspraxis der Zahnärzte auf der Lintforter Straße 114b

Dr. D Basista, Implantologie

R. Wirtz

Dr. E. Hick

Privat und alle Kassen.

Telefon: 02841 - 7 63 32



Sprechzeiten:

Montag 8.00 – 18.00 Uhr Dienstag 8.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch 8.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag 8.00 – 18.00 Uhr Freitag 8.00 – 18.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Wir helfen Ihnen gerne und freuen und auf Ihren Besuch!

Reha-& Freizeitsport

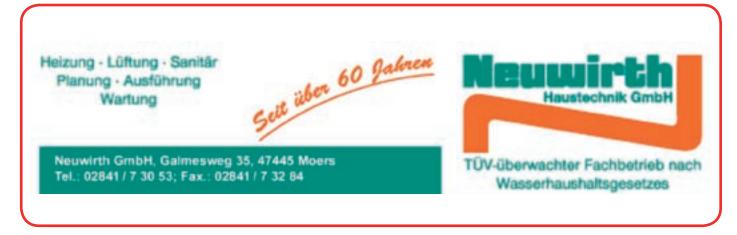


Liebe Freunde des Reha- und Freizeitsports

Auch in diesem Jahr, wie in den Jahren zuvor, sind wir am 04.Februar 2017 nach Winterberg gefahren. Eine kleine Gruppe fuhr bis zum Kahlen Asten hoch, während andere schon an der Rodelbahn ausgestiegen sind. Es gab genügend Schnee das alle mit dem Schlitten oder mit dem Ski bis ins Tal fahren konnten. Es war ein schöner Tag mit dem die Teilnehmer sehr zufrieden waren. Mit dem schönen Gefühl des winterlichen Erlebnisses fuhren wir dann wieder nach Hause.



Die Gruppe die bis zum Gipfel hoch gefahren ist (leider ist die Belichtung wegen des Schnees nicht gut)



Reha-& Freizeitsport

Die sehgeschädigte Mannschaft im Sport Kegeln des VfL 08 Repelen ist in der Spielzeit 2016/2017 ungeschlagen. Im Turnier am 11.02.2017 in Kamp - Lintfort , erreichte sie dadurch den Aufstieg in die Landesliga.



v.I: Marianne Schwellnus als Begleitperson und Helfer beim angeben der Kugeln. Joachim Kapp, Wilfried Schwellnus, Erwin Mai, Ricardo Stelter und Dieter Schäfer



Abteilungsleiter Klaus Pluta gratulierte Erwin Mai für die guten Ergebnisse die er bei der Europameisterschaft 2016 und den deutschen Meisterschaften 2015 und 2016 errungen hat. Platz 3 bei den deutschen Meisterschaften und Platz 6 bei der Europameisterschaft.





Jahresabschluss der Herzsportgruppen 2016,

Klaus Pluta, Übungsleiter der Herzsportgruppen meint: Egal was man macht, es muss immer etwas Herzhaftes sein.

Das gilt beim Sport genau wie beim gemütlichen Zusammensein.

Freundliche Grüße Klaus Pluta

Radtour 10.Juli 2016

Die ehemalige Trimmgruppe heute "Fitnessgruppe Donnerstag 20:00 Uhr" hatten einen tollen Tag erleben dürfen. Angesagt war eine Radtour zum "Fischlokal Walsumer Hof."

Um 13:00 Uhr traf wir uns am Repelner Markt, pünktlich ging es auch los, Richtung Orsoy zur Fähre, hier setzten wir über nach Walsum.

Weiter ging es nicht direkt zum Fischlokal sondern über die Hubbrücke Hafen Walsum, um auf den Deich zu kommen.

Auf den Deich gibt es eine wunderbare Strecke, immer den Rhein im Blick ging es weiter bis zum Stapp.

Hier besichtigten wir den Umbau der Emschereinmündung in den Rhein. Auch das früher beliebte Ausfluglokal wird jetzt umgebaut zu gehobenen Eigentumswohnungen für Senioren. Nach einem kurzen Stopp im Ausflugslokal "Am alten Stapp" ging es zurück

zur Rheinfähre, aber nicht auf den Deich sondern in der Rheinaue. Es war ein besonderes Erlebnis. An vielen Tümpeln waren Brutstätten für allerlei Vogelarten und Getier. Dann ging es unterhalb des Deiches zur Hubbrücke Walsumer Hafen weiter. Gegen 18:00 Uhr trafen wir im Fischlokal "Walsumer Hof" ein. Hier wurden wir vom Personal und dem Wirt sowie von Sportkolleginnen und von Horst herzlich begrüßt.

Horst hatte sich bereit erklärt, die nicht mit dem Rad teilnehmen Personen mit dem Auto zum Lokal zu fahren. Im Lokal war es für uns allen eine besondere Erfahrung was es für Fischgerichte gibt und wie schnell und reichlich wir bedient wurden.

Es hat allen Freude gemacht den Tag zusammen zu erleben. Auch die Rückfahrt wurde ohne Hindernisse bewältigt. (Gesamtstrecke 35 Km)

Otto Esser





Restaurant "Haus Beck"

Restaurant Haus Beck steht für Köche mit höchsten Ausprüchen. Im atilvollen Ambiente unseres Ladenlokals servieren wir Ihnen gerne servohl Altbewährtes als auch frische kylinarische Edeen. Wir bieten Ihnen eine seichhaltige Auswahl an griechischen, internationalen und Balkan-Spezialitäten.

Oberzengen Sie sich selbie und benichen Sie uns

Selbstverständlich finden Sie bei uns zu allen Gerichten die passenden Weine. Zur Mittagszeit verwöhren wir Sie zusätzlich gerne mit unseren preimosten Mittagsgerichten.

Restaurant "Haus Beck" Lintförter Str. 80, 47445 Moers, Tel.: 0 28 41 / 76 91 90, www. haus-beck-moers de

In unserem Restaurant bieten wir Ihnen übrigens Platz für bis zu 160 Personen. Gerne bensten wir Sie und entwickeln gemeinsam mit Ihnen. Ihr kulinarisches Kenzept vom reichhaltigen kallen oder nurmen Tuffet bis hin zur Ausuahl am Nachtischen oder auch Kuchen. Bit tes grechen Sie uns an – wir haben immer ein Ohr für Ihre Wünsche, Zu den folgenden Zeisten bewirten wir Sie: Dienstags bis Soontags von 11:30 bis 14:30 Uhr und von 17:00 bis 24:00 Uhr.

Univers Käche ist von 11:30 bis 14:30 und 17:00 bis 22:00 Uhr geöffnet.





Liebe Fußballfreunde

Georg Gaidt und die Trainer der Mannschaften berichten über den Leistungsstand und die Entwicklung der Mannschaften.

Pietro Danadio

Am 20. November 2016 fand die Kriminalpolizei unser langjährigen Sportfreund Pietro Donadio tot in seiner Wohnung auf. Da er am Freitag, den 18.11.2016 noch von mehreren Sportfreunden gesehen wurde, verstarb Pietro zwischen Freitag und seinem Auffinden am Sonntag, den 20.11. Am 18. Dezember 2016 wäre Pietro achtzig Jahre alt geworden.



Pietro wurde am 18. Dezember 1936 in Muro-Lucano geboren. Eine Stadt mit heute ca. 5700 Einwohnern in der Provinz Potenza der Italienischen Region Lukanien. Muro-Lucano liegt ca. 105 km von Neapel und 123 km von Bari entfernt. Er hatte wohl 3 Geschwister, alles Mädchen. Von der ältesten Schwester hat er einer Tochter ihre Ausbildung bezahlt. Zum letzten Mal war er zu seinem 70zigsten Geburtstag in Italien, um diesen Anlass im Kreise seiner Familie zu feiern. Pietro kam 1961, mit 25 Jahren, nach Deutschland. Er arbeitete zuerst auf der Schachtanlage Osterfeld und hat dort auch ortsnah gewohnt.

Aber schon 1965 hat ihn sein damaliger Arbeitgeber Gebhardt und Koenig nach Repelen versetzt. Hier wurde er sowohl auf der Schachtanlage "Pattberg", als auch auf "Rheinpreußen Schacht 5/9" in Meerbeck eingesetzt. Bis zu seinem Renteneintritt arbeitete er auf der Schachtanlage "Pattberg".

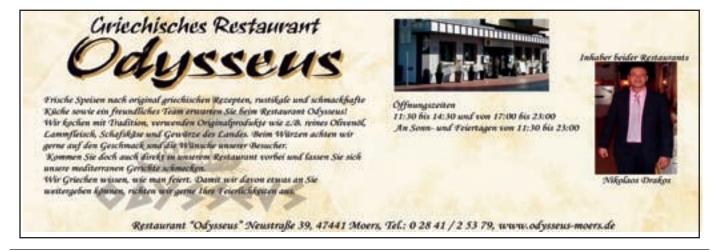
Für die Firma Gebhardt und Koenig arbeitete Pietro in der verantwortungsvollen Position des Schießmeisters unter Tage.

Pietro wohnte in all den Jahren in Repelen. Denn hier war sein sozialer Lebensmittelpunkt, hier hatte er Freunde und Bekannte, hier fühlte er sich wieder zu Hause. Die Nähe zum Sportplatz und seine Liebe zum Fussball, haben Pietro am 01. April 1979, zum VfL 08 Repelen geführt. Mit 43 Jahren hat er sich zwar nicht mehr sportlich betätigt, er war aber immer ansprechbar, wenn eine helfende Hand benötigt wurde. Auch hat er kaum ein Spiel unserer 1. Mannschaft ausgelassen, auch bei den Auswärtsspielen nicht.

Diese Zuverlässigkeit hat auch die Revierarbeitsgemeinschaft (REVAG) zu schätzen gewusst. Nach seinem Renteneintritt, hatte er sich neben dem Sportverein hier ein zweites Standbein geschaffen. 10 Jahre lang hat er hier in der Werkstatt gewerkelt und diese mit dem Büro zusammen sauber gehalten.



Ich möchte mich an dieser Stelle einmal bei allen Spendern, sowie Herrn Kondric, vom Bestattungsunternehmen Abendroth, bedanken, die Pietro einen würdevollen Abschied ermöglichten.



Bericht zur Abteilung

Georg Gaidt

Am 15.03.2017 habe ich für 18:00 Uhr zur Abteilungsversammlung eingeladen.

Um 18:05 Uhr eröffnete ich die Versammlung zu der insgesamt 43 Mitglieder erschienen sind. Leider fanden nur sehr wenige Jugendliche den Weg zur Versammlung.

Bericht zur allgemeinen Lage

Die Mitgliederentwicklung war zu 31.12.2016 mit 5 Mitgliedern höher als beim letzten Jahreswechsel und beträgt nun 528 Mitglieder. Davon entfallen auf die Jugend 303 davon 39 Mädchen und 225 Erwachsene, davon 50 Frauen, Schiedsrichter hat der Verein momentan 8, das sind 2 weniger als im letzten Jahr. Diese 2 Schiedsrichter sind in einen anderen Verein gewechselt. Vom 11.04. bis zum 13.04.2017 findet in der Sportschule Wedau der nächste Schieds-richterlehrgang statt. Hierzu haben sich die Sportkollegen Florian Turinsky und Jan Vinnbruck angemeldet. Veranstaltungen werden zusammen mit dem Förderverein organisiert und durchgeführt. Insgesamt waren es 6 Veranstaltungen, die in 2016 durgeführt wurden. Hierüber berichtete ich schon in der SR-Ausgabe im November 2016.

Für 2017 sind bis heute insgesamt 7 Veranstaltungen geplant.

04./05.03.17	Jugendhallenturnier
06.05.2017	FVN Turnier U11Mädchen
25.05.2017	Bambiniturnier
01.07.2017	Tag des Jugendfußballs
02.07.2017	Tag des Mädchenfußballs
14.0716.07.17	Repelener Dorffest
02.12.2017	Weihnachtsbasar Dorfkirche
Nov/Dez. 2017	Jugendhallenturnier

Wahl des Abteilungsausschusses

Der alte Abteilungsauschuß ist auch wieder der neue, mit einer Ausnahme, Aziz El Barnoussi verstärkt den Ausschuß.

Georg Galdt	Abtellungsleiter
Klaus Sukale	Geschäftsführer
Aziz El Barnoussi	Stellv. Geschäftsführer

Kerstin Bornschein
Uwe Bornschein
Heinz Alliger
Bettina Gaidt
Sabine Sukale
Platzkassierung

Alle wurden einstimmig von den Mitgliedern gewählt.

> Delegierte

Die Mitglieder des Abteilungsausschusses sowie Zoltan Roza, Nina Janßen, Martin Marcijewski, Robin König, Thorsten Manderfeld, Michael Kowalsky, Sascha Weyen, Thorsten Magolei, Liliane Vinnbruck, Yassin Ait-Dada, Astrit Krasniqi, Oguzhan Alemdar, Lewis Brempong,

> Verschiedenes

Hier wurde noch einmal darauf hingewiesen, dass die Platzanlage vom 03.04. bis zum 21.04.2017 komplett gesperrt ist. Hier soll nun endlich die Tartanbahn erneuert werden.

Weiterhin möchte man auf der Platzanlage eine Videoüberwachung anbringen.

(Eine ausführliche Erläuterung hierzu siehe auf den nächsten Seiten)

> Spenden

Der Verein Repelen aktiv unterstützt unsere Jugenarbeit mit 500 Euro.

Das Foto zeigt die beteiligten bei der Übergabe.



Von links nach rechts:

Vom VfL Georg Gaidt, Heinz Alliger,

Von Repelen aktiv

Birgit Olde Lütke Beverborg, Brigitte Grüger,

Norbert Hagel und Traute Olyschläger-Ohlig

1. Senioren

Sascha Weyen

Die 3. Landesliga Saison verläuft, wie von der sportlichen Führung vor der Saison erwartet, sehr schwierig. Nach Erfolgen gegen Spitzenmannschaften folgten Niederlagen gegen Mitkonkurrenten um den Klassenerhalt. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt ist nicht absehbar wohin der Weg führen wird. Man kann der Truppe nicht vorwerfen, dass sie "nicht will", die Trainingsbeteiligung ist sehr gut, der menschliche Charakter der Mannschaft ist mehr als gut und der Umgang untereinander ist auch nicht zu bemängeln. Sicher ist, dass sie eine der jüngsten Teams der Liga ist und folglich die Erfahrung fehlt und zum anderen, der ein oder andere Spieler (mit anderen Vereinen) auch schon schlechte Erfahrungen im

Abstiegskampf gemacht hat und somit nicht unbeschwert an die Mission "Klassenerhalt" Fakt ist, dass zum gegenwärtigen Zeitpunkt, das Saisonziel Klassenerhalt noch aus eigener Kraft geschafft werden kann.

Um dieses Ziel zu erreichen wurde auch der Platz von Co-Trainer Michael Grintz (seit Ende 2016 Cheftrainer beim SV Neukirchen) durch Thorsten Manderfeld ersetzt. Thorsten ist ein Repelner Urgestein, er hat tolle Erfolge mit der Damenmannschaft des VfL gefeiert und ist zurzeit auch noch zusätzlich Trainer der A-Jugend in der Leistungsklasse. Der bestehende Trainerstab freut sich darüber, dass Thorsten "per sofort" eingestiegen ist und sein Wissen, seine Erfahrung und seine Ideen im Abstiegskampf mit einbringt.



2. Senioren

Georg Gaidt

Mit Frank Gutkowski gibt es, ab dem 1. April 2017, einen Wechsel in der sportlichen Leitung der 2. Herrenmannschaft.

Fernseh Warnecke
Ihr freundlicher Fernsehmann seit 1988
Reparatur-Service, Antennentechnik SAT.-, Kabel- und DVB-T
Fernseh, LCD, Video, DVD, HiFi, Telefon, Elektro-Kleingeräte

47445 Moers (Eick-West), Oderstr. 56 a
Tel.:02841 - 88 55 88

Offnungszeiten:

Mo-Sa 9:00 - 13:00 Uhr Mo-Fr 15:00 - 18:00 Uhr
www.fernseh-warnecke.de

Die Mannschaft hat um diesen Wechsel gebeten und bedankt sich bei Ramiz Krasniqi für die gute Aufbauarbeit in den letzten 1,5 Jahren.

Frank kam 2006 vom SV Neukirchen schon einmal an die Stormstraße und war dann bis 2012 in verschiedenen Altersklassen als Jugendtrainer beim VfL Repelen, sehr erfolgreich, tätig.



Frank Gutkowski

F-Junioren

Kevin Schäfer



Wir, die F1 vom VfL Repelen, freuen uns sehr auf die bevorstehenden Aufgaben, nicht nur aus dem Grund, weil die Rückrunde bisher sehr viel Spaß und tolle Ereignisse mit sich brachten, sondern weil wir zur einer Mannschaft zusammen wachsen.

Nachdem es einige Änderungen zur Rückrunde gab, läuft es jetzt wieder richtig rund.

So sind Kinder wieder zur Mannschaft zurückgekommen und auch neue gewonnen werden.

Dem Trainerteam macht es riesigen Spaß und die tendenzielle Weiterentwicklung ist nicht zu übersehen.

An dieser Stelle, bedanken wir uns bei den Eltern der Mannschaft, dass sie immer mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Macht weiter so!

Am 04.03.2017 hatten die Bambinis bis hin zu den D-Junioren ihre Hallenturniere im ENNI Sportpark Rheinkamp. Wie in all den Jahren kommt dieses Turnier bei unseren Gästen gut an. Schon nach wenigen Tagen sind alle Teilnehmerplätze belegt und leider muss man immer wieder einigen Vereinen absagen. Vor allem die tolle Halle, trägt zu dieser wohlfühl Stimmung bei.

Auch hatten die beiden Turnierleiter Aziz El Barnoussi und Kevin Schäfer das Turnier gut geleitet.

Am 11.03.2017 hatten die F-Junioren 1 und 2 das DFB-Mobil in der Turnhalle an der Stormstraße zu Besuch.

Mit den beiden DFB-Teamer Ercan Varol und Andreas Röchert hatten die 20 Kinder einen riesigen Spaß und lernten auch noch den einen oder anderen Trick.

Schade ist nur, dass es nach 1,5 Stunden schon

wieder vorbei ist.



Das Foto zeigt die F-Junioren, sowie deren VfL-Trainer und links Andreas Röchert und rechts Ercan Varol





18 Sport Report VfL 08 Repelen

www.provinzial.com

G-Junioren (Bambini)

Michael Arh

Der 2010er Jahrgang ist gut in die Saison gestartet. Mit über 23 Kindern, ist die Mannschaft aber viel zu groß und deshalb haben wir eine 2. Mannschaft für die Bambini Runde gemeldet!

Die Jahrgänge 2011 und jünger sind dagegen nur ca. 12 Kinder und würden sich auf weitere Spieler freuen!

Einen Trikotsatz für die 2. Bambini-Mannschaft spendete die Firma Randstad.

Trainingszeiten:

Die 2010er trainieren

Dienstag und Donnerstag von 16 bis 17:15 Uhr.

Die 2011 und jünger trainieren

Freitag von 15:30 bis 17:00 Uhr in der Turnhalle am Sportzplatz.



Das Foto zeigt Trainer Michael Arh (links) mit dem Kai Brockhoff (mitte) und dem Randstadt Geschäftsführer Gregor Schäfer (rechts)

Die Eltern und die Bambinis bedanken sich recht herzlich.

Manderfeld & Tigler Wir freuen uns auf Ihren Besuch! An der Sandkull 94 47445 Moers-Repelen Tet.: 0 28 41 / 7 19 48 Offnungszeiten: Di. bis Fr. 09.00 - 18.00 Uhr Sa. 08.00 - 13.00 Uhr www.manderfeld-tigler.de

GiroCents

Georg Gaidt

Der Förderverein des VfL Repelen hat sich bei der Sparkasse am Niederrhein mit einem Projekt bei GiroCents beworben.

Gefördert werden soll das Projekt "Videoüberwachung" auf dem Repelener Sportplatz.

Wir erhoffen uns dadurch:

- einen besseren Schutz vor Vandalismus
- Verbesserung einer Spielanalyse

hier können Spiele aufgezeichnet werden oder auch live, direkt im Internet, im Schulungsraum des VfL besprochen werden

Disziplinierung der Spieler, Trainern und Zuschauer

Bei den Bambinis und auch den F-Junioren wird nach Fair-Play Regeln gespielt, das heißt, die Kinder sollen selber entscheiden und die Trainer nur noch Hilfestellungen geben (z. B. die Spielzeitnehmen). Und die Zuschauer haben sich komplett herauszuhalten. Aber, wie es nun auch bei den Großen ist, jeder meint hinein schreien zu müssen und oft kommt es dann zum Streit. Und immer öfter werden, sogar schon in der F-Jugend, Spiele wegen Streitigkeiten zwischen Trainern und Zuschauern, abgebrochen.

Wir erhoffen uns durch die Videoaufzeichnung eine Beruhigung der Spiele, da jeder weiß, dass es einen Videobeweis gibt.

Jeder kann hier mitmachen und uns unterstützen. Je mehr uns im Internet der Sparkasse anklicken, umso höher unser Zuschuss aus dem Spendentopf der Sparkasse.

Bitte helfen sie uns und besuchen sie die Internetseite der Sparkasse am Niederrhein auf

https://www.sparkasse-am-niederrhein.de/

und informieren sie auch Freunde, Bekannte und Verwandte.



1. Frauenfußballmannschaft Nina Janßen

Hallen-Kreispokal erfolgreich verteidigt

Wie schon im Vorjahr gewannen die Frauen den Hallen-Kreispokal. Die VfL-Frauen bleiben damit die einzige Mannschaft, die bislang den Futsal-Titel in Moers gewinnen konnte. Folgerichtig vertritt der VfL 08 Repelen erneut den Kreis 7 im Niederrheinpokal am 28.01.2018 in Essen.

Durch 2 Siege in der Gruppenphase über den SV Budberg mit 1-0 und dem SV Sonsbeck mit 7-1 hatte man sich schon für das Viertelfinale qualifiziert. Die 2-0 Niederlage gegen den TV Asberg war nur ein Schönheitsfehler.

Im Viertelfinale wurde dann der SSV Lüttingen klar mit 3-0 besiegt. Im Halbfinale behielt man gegen den GSV Moers 2 mit 1-0 die Oberhand und zog somit verdient ins Endspiel ein.

Hier traf man dann auf die Frauen des SV Budberg, die man in der Gruppenphase schon mit 1-0 besiegt hatte. Dieses Mal aber, ließen die Repelenerinnen den Budbergerinnen keine Chance und gewannen souverän mit 3-0 und holten sich den Pokal.

Herzlichen Glückwunsch an die Mannschaft und die Trainer.

Vielleicht gibt es durch den Pokalgewinn eine zusätzliche Motivation für die Rückrunde.

Leider mussten sich einige Frauen aus verschiedenen Gründen abmelden.

Isabelle Gorschlüter zog zum Studium nach Münster und Isabell Fischer nach Berlin. Alina vom Bruch hat sich aus beruflichen Gründen.

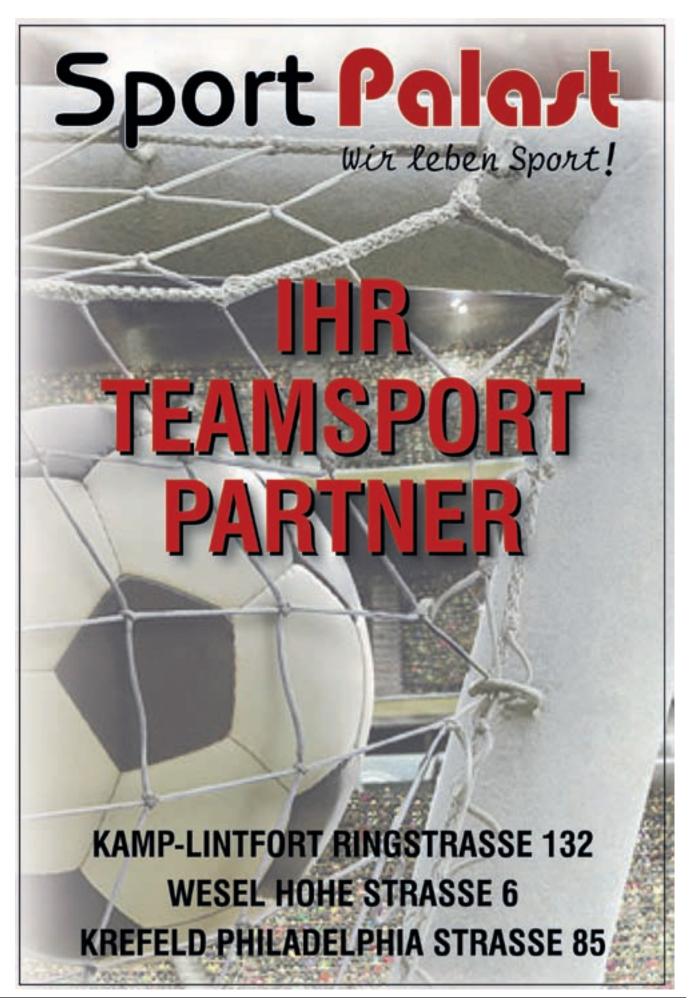
Den Kader wieder auffüllen konnte man mit der Rückkehr von Franziska Arens und Winter-Neuzugang Silvie Löffler vom GSV Moers.

Mit 11 Punkten Rückstand auf den Tabellenführer vom TSV Kaldenkirchen, hat es an der Motivation nicht gelegen, das man das Spiel mit 3 – 2 verlor. Denn schon im nächsten Spiel gegen Borussia Bocholt gewann man mit 3 – 2. Alles wäre noch möglich gewesen, hätte man das Spiel gegen Kaldenkirchen nicht verloren.

Nun wird es wohl in diesem Jahr noch nichts mit dem Aufstieg in die Niederrheinliga. Aber man soll die Hoffnung nicht aufgeben. Im Fußball ist alles möglich.

Das Foto zeigt den Hallen-Kreismeister der Frauen 2017





Die Wintersaison der Leichtathleten



In den Wochen bis zum Jahresende stand das Hallen- und Lauftraining im Vordergrund bei den Leichtathleten. Im November und Dezember traten einige Athleten bei Volksläufen in Krefeld, Wesel-Flüren und Pfalzdorf an. Im Dezember gab es für alle Gruppen noch die Jahresabschluss-feiern mit Ehrungen, Verleihung der Sportab-zeichen und

Vorschau auf das Jahr 2017.

Zur Vorbereitung und Qualifikation auf die Hallenmeisterschaften startete nur Nikola Stefaniak bei einem großen Sportfest in Dortmund.

Kreismeisterschaften

- 1.) Die ersten Kreismeisterschaften des Jahres 2017 waren am 14.01. in Rhede. Für Nikola Stefaniak war es die erste Kreismeisterschaft in der Frauenklasse. Sie trat in drei Disziplinen an und zeigte schon früh in der Saison gute Leistungen. In ihrer Paradedisziplin über die 60 m Hürden wurde sie in 9,52 Sek. Kreismeisterin. Mit übersprungenen 1,43 m lag sie auch beim Hochsprung vorn und über die 60 m flach kam sie in guten 8,17 Sek. auf den 2. Platz. Auf Urkundenrängen lagen auch Jana Geldermann (W 15) und Swantje Prangen (W 14). Jana kam über 60 m Hürden in 10,01 Sek. und über 60 m flach in 8,66 Sek. jeweils auf den 4. Platz. Beim Weitsprung wurde sie mit 4,81 m Fünfte und Swantje mit 4,20 m Achte. Über 60 m lief Swantje 9,21 Sek. und Kai Speidel (M 14) 8,75 Sek..
- 2.) Bei einem Wettkampf in Wesel am 28.01. wurden u. a. auch die Kreismeisterschaften im Kugelstoßen ausgetragen. Hier starteten Jana Geldermann und der erst 11-jährige Timo Hylla. Jana stieß die Kugel 8,80 m weit und wurde damit Vierte. Timo kam mit der Weite von 5,28 m in der Altersklasse M 13 auf den 3. Platz. Beide überzeugten auch bei den Bahnwettkämpfen mit 3. Plätzen.
- 3.) In Hünxe fanden am 12.02. die Kreis-Cross-Meisterschaften statt. Sieben junge Athleten der Abteilung traten in den großen Teilnehmerfeldern an. Am erfolgreichsten war Svea Rother (W 10), die über die Strecke von 1.020 m in 4:24 min. Kreismeisterin wurde. Sehr gut schlugen sich auch Isabel Bürkle (W 9) mit Platz 4 in 4:52 min. und Amelie Schüttrigkeit (W 8) mit Platz 5 in 5:15 min.. Svea Rother, Helen Selcan und Tessa Schöpe kamen in der Mannschaftswertung U 12 auf den 6. Rang.



v.l. Isabel Bürkle, Suea Rothert, Amelie Schüttrich-Diese Platzierung erreichte auch Kai Speidel (M 14) in 11:33 Min. über 2.370 m. Merle Dielkus startete erstmals in der Jugendklassse U 18 und wurde über 3.500 m in 19:56 Min. Dritte.

4.) Mit erfreulich vielen Teilnehmern waren die Kinder U 10 und U 12 am 18.03. in Xanten bei den regionalen Kreisbestenkämpfen am Start. Für alle Teilnehmer gab es Urkunden, dazu für die Sieger Pokale und für



Kai Speidel und Merle Dielkus

die Platzierten Medaillen und kleine Geschenke. Die Stimmung bei den Kindern und ihren Eltern war bestens. Besonders glänzten Svea Rother (W 10) und Timo Hylla (M 11) mit jeweils 2 Titeln beim 3- bzw. 4-Kampf. Weitere Siege beim 3-Kampf gab es durch Milla Scherer (W 8), Isabel Bürkle (W 9) und Jesse Wriggers (M 9). Höhepunkt der Veranstaltung waren die 4 x 1 Runde Staffeln. Hier siegte die Mannschaft der Jungen U 12 mit Maurice Prill, Mika Thiel, Jesse Wriggers und Timo Hylla. Die Mädchen U 10 mit Milla Scherer, Svea Kleine Vennekate, Zoe Monschke und Isabell Bürkle belegten Platz 2.



Leichtathletik



Swea Rother

In der Altersklasse U 12 kam die Staffel mit Svea Langer, Linda Sklarek, Jana Speidel und Svea Rother auf Rang 3. Vierte wurde die 2. Staffel von Repelen mit Helen Selcan, Mayleen Hansen, Marie Sophie Ziebs und Lina Sophie Ottersbach. In der Mannschaftswertung des Dreikampfs kamen Svea Rother, Svea Langer, Helen Selcan, Linda Sklarek und Jana Speidel auf Rang 2. Sehr gute Einzelergebnisse gab es noch für Maurice Prill (Pl. 2), Linda Sklarek (Pl. 3), Mika Thiel (Pl. 3), Noah Körner (Pl. 4), Helen Selcan (Pl. 5), Jana Speidel (Pl. 6) und Lina Sophie Ottersbach.

In der Mannschaftswertung des Dreikampfs kamen Svea Rother, Svea Langer, Helen Selcan, Linda Sklarek und Jana Speidel auf Rang 2. Sehr gute Einzelergebnisse gab es noch für Maurice Prill (Pl. 2), Linda Sklarek (Pl. 3), Mika Thiel (Pl. 3), Noah Körner (Pl. 4), Helen Selcan (Pl. 5), Jana Speidel (Pl. 6) und Lina Sophie Ottersbach (Pl. 7). Recht gute Leistungen zeigten auch Zoe Monschke, Svea Kleine Vennekate, Mayleen Hansen und Marie Sophie Ziebs.













Staffel U12, 1. Platz; v.l. Jesse Wriggers, Mika Thiel, Timo Hylla und Maurice Prill

Überregionale Meisterschaften

- 1.) Für die Nordrheinmeisterschaften am 21. u. 22.01. in Leverkusen hatten sich Nikola Stefaniak und Tim Schüttrigkeit qualifiziert. Sie gehörten dort zu den jüngsten Teilnehmern. Nikola trat in 3 Disziplinen an. Ihr bestes Ergebnis hatte sie bei den Frauen im Lauf über 200 m. In 26,42 Sek. lief sie auf Platz 5. Beim Kugelstoßen wurde sie mit 10,29 m Zehnte. Über 60 m Hürden schied sie mit 9,37 Sek. knapp nach dem Vorlauf aus. Tim startete erstmals im Trikot des VfL Repelen über 3.000 m und wurde in 8:54,17 Min. Fünfter.
- 2.) Am 04. u. 05.02. waren dann in Leverkusen die Meisterschaften von ganz NRW. Nikola Stefaniak bestritt die 60 m Hürden und die 200 m. Über die Hürden verbesserte sie sich auf 9,27 Sek., kam aber über die 200 m nicht ganz an ihre Zeit vom Januar heran und wurde in 26,76 Sek. Zehnte.



Mannschaft U12, 2. Platz; v.l. Jana Speidel, Svea Langer, Helen Selcan, Linda Sklarek und Svea Rother

3.) Die Nordrheinmeisterschaften der Jugend U 16 wurden am 05.03. in Düsseldorf ausgetragen. Hier war Jana Geldermann qualifiziert, kam aber leider nicht an ihre Bestleistungen vom Januar heran. Ihre Ergebnisse: 60 m in 8,88 Sek., 60 m Hürden in 10,26 Sek. und Weitsprung 4,40 m.

Ehrungen für Nikola Stefaniak

Ende Januar wurden die erfolgreichsten Moerser Sportler in der Eissporthalle durch die Stadt Moers geehrt. Unter ihnen war auch Nikola Stefaniak, die für ihre Leistungen im Jahre 2016 ausgezeichnet wurde (Nordrheinwestfalenmeisterin im 4- und 7-Kampf und 100 m Hürden). Ein weiterer Höhepunkt war die Wahl zur Moerser Sportlerin des Jahres, wo Nikola in diesem Jahr auf den ersten Platz kam. Bei der Mitgliederversammlung des VfL am 17.03. wurde Nikola die

Goldene Verdienstnadel des DLV für die Platzierungen im Jahre 2016 unter den besten 20 Deutschen Jugendlichen U 20 verliehen. Auch beim Kreistag des Kreises Rhein-Lippe steht für Nikola noch eine weitere Ehrung an.





Verschiedenes

Tim Schüttrigkeit, der seit Februar 2015 Mitglied des VfL ist, aber bis zum Jahresende 2016 noch Startrecht für Bayer Uerdingen hatte, trat im Februar beim Halbmarathon in Barcelona an und gewann dort in seinem ersten internationalen Lauf die Wertung in seiner Altersklasse U 23 in sehr guten 1:12,40 Stunden. 17.700

245

Timm Schüttrichkeit

Läufer waren am Start. In der Gesamtwertung kam Tim auf Platz 67. Es war für Tim ein tolles Erlebnis.

Am 25.03. fand mit dem Werfertag in Nieukerk der erste Wettkampf der Freiluftsaison statt, wo einige Athleten der Abteilung schon ansprechende Leistungen zeigten. Einen ersten Platz erzielte Chantal Fischer (W 13) beim Speerwurf mit 27,01 m. Zweite

gab es für Nikola Stefaniak beim Speerwurf (33,95 m) und Kugelstoßen (10,29 m). Mit der Kugel kamen auch Alicia Nüse (U 20) und Chantal Fischer auf den 2. Rang in ihren Altersklassen. Auf Urkundenrängen lagen auch Kai Speidel (M 14) und in der Männerklasse Sebastian Nosek, Fabian Latzke und David Wegener.

Weiter geht es im April mit den ersten Meisterschaften auf der Laufbahn.

Das traditionelle Maisportfest muss in diesem Jahr leider wegen der Arbeiten an der Anlage in Repelen wieder beim Moerser TV stattfinden.

Die Leichtathleten leiden nun schon seit fast 9 Monaten darunter, dass die Sanierung nicht vorankam. Hochsprung- und Stabhochsprungtraining konnte überhaupt nicht durchgeführt werden. Im April gibt es nun für die Arbeiten voraussichtlich eine dreiwöchige Platzsperre.

Ab Ende April trainiert auch wieder die Beachvolleyballgruppe. In den Sommermonaten wird es einige Turniere geben.

Für die neue Saison hoffen wir auf gute Bedingungen am Platz. Allen Athleten wünschen wir eine erfolgreiche Saison.

Christa Schinke



Aus unserer Turnabteilung Wechsel der Verbandstzgehörigkeit



Wie auch bei den anderen Sportarten, gehört die Turnabteilung des VfL 08 Repelen einem Turnverband an, über den die Turnerinnen berechtigt sind, an Wettkämpfen und Veranstaltungen des RTB bzw. DTB teilzunehmen.

Da sich der Turnverband Grafschaft Moers, dem der VfL seit vielen Jahren und Jahrzehnten angehörte, zum Ende des Jahres leider auflösen musste, sind wir seit Anfang des Jahres nun in einem anderen Turnverband zu Hause. Nachdem bekannt wurde. dass sich der Turnverband Moers auflösen würde. hat die stellvertretende Vorsitzende unseres neuen Verbandes, Ursel Lefort, ohne zu zögern angeboten, alle Vereine in ihrem Verband aufzunehmen. So haben wir, gemeinsam mit den anderen Moerser Vereinen, auch weiterhin die Möglichkeit, unsere bekannten Wettkämpfe, wie den Primo-Cup oder Team-Cup, in Zukunft dort auszurichten und gemeinsam noch mehr auf die Beine stellen. Wir freuen uns auf einen guten Start ins Wettkampfjahr in unserem neuen Turnverband!

Gerätturnliga Tag 1 am 22.01.2017

Als einziger Gastverein nehmen wir dieses Jahr an der sogenannten Gerätturnliga des Turnverbandes Rhein-Ruhr teil. Diese ist an die berühmte RTB-Liga angelehnt. Bei diesem Mannschaftswettkampf werden insgesamt drei Wettkämpfe geturnt. Die Mannschaft besteht aus bis zu sechs Turnerinnen, von denen jeweils vier am Wettkampftag starten. Besonders an diesem Wettkampf ist das Bewertungssystem.

Die Mannschaft, die an einem Gerät die meisten Punkte erhalten hat, erhält so viele Rangpunkte,

wie Mannschaften für den betreffenden Wettkampf gemeldet wurden. Die dahinter liegenden Mannschaften erhalten in der Reihenfolge jeweils einen Rangpunkt weniger. Die Summe der Rangpunkte entscheidet über den Tabellenplatz. Die Mannschaft mit den meisten Punkten nach allen drei Wettkämpfen gewinnt. Unsere Mannschaft mit Annika, Klara, Jill und Loreen startete in Wettkampf 1 mit noch drei anderen Mannschaften. Gut vorbereitet trafen unsere Turnerinnen also vor Ort ein, ohne zu wissen, was sie an diesem Tag erwarten würde. Als erstes Gerät stand Stufenbarren auf dem Programm. Dort zeigten die Mädels gute Leistungen und Annika erreichte mit 14,80 Punkten insgesamt sogar die drittbeste Wertung am Stufenbarren. Mit einem kleinen Vorsprung sicherten sich die Mädels gleich den ersten Gerätesieg und damit die ersten vier Punkte für die Gesamtwertung. Weiter ging es am Sprung, wo vor allem Klara eine tolle Leistung zeigte. Ihr Sprung stach mit 16,05 Punkten besonders hervor und war zudem auch der Höchstwert an diesem Gerät. Auch die anderen Mädels konnten überzeugen und zeigten mit die besten Sprünge im Wettkampf. Mit knapp zwei Punkten Vorsprung konnten sie sich auch hier den Sieg und damit die nächsten vier Punkte holen. Schnell wurde klar, dass ein Tagessieg durchaus möglich war und so gingen die Mädels hoch motiviert an den Boden. Ohne Probleme turnten alle vier ihre Übungen durch und wurden wieder mit hohen Punktzahlen belohnt, sodass sie auch hier als Sieger hervorgingen. Abschließend ging es zum Schwebebalken. Trotz des Vorsprungs stieg die Spannung nun etwas an. Schließlich wünschte man sich nach den tollen Erfolgen an den anderen Geräten nun auch einen Sieg am letzten Gerät. Ohne Stürze und große Fehler konnten alle vier ihre Übungen beenden. Jill konnte mit ihrer nahezu fehlerfreien Übung sogar den Tageshöchstwert von 17,30 Punkten erturnen. Mit vier Punkten Vorsprung konnten sich die Mädels auch den letzten Gerätesieg und damit den Tagessieg in ihrer Altersklasse sichern. Zwar zählen ja nur die Rangpunkte für das Endergebnis, jedoch sollte nicht

unerwähnt bleiben, dass die Mädels mit insgesamt sieben Punkten Vorsprung vor der zweitplatzierten Mannschaft gewannen. Mit so einem Erfolg hatte im Vorfeld wohl keiner gerechnet.



Für die beiden kommenden Wettkämpfe dieser Reihe, die im März und April stattfinden werden, trainieren die Mädels schon fleißig, um den Spitzenplatz weiter halten zu können



Unsere Siegerinnen

Neue Turnanzüge 2.0

In der letzten Ausgabe haben wir bereits erwähnt, dass wir von einem Elternpaar einen Satz neue Wettkampfanzüge gesponsert bekommen.

Diese sollten eigentlich von der Marke Leo-Star sein. Nach einigem hin und her, Anproben und Diskussionen haben wir uns nun doch ausdrücklich gegen diese Anzüge entschieden. Die nette Verkäuferin von Leo-Star konnte uns jedoch ein gutes Gegenangebot machen, sodass wir uns für einen Turnanzug der Marke Ervy entschieden haben.



Insgesamt 22 Anzüge wurden für die Wettkampfgruppe in Auftrag gegeben. Von ganz klein bis groß haben wir alles dabei und sind alle gleichermaßen gespannt auf unsere tollen Anzüge. Wie wir in den letzten Jahren auf Wettkämpfen aufgetreten sind, könnt ihr anhand der folgenden Bilder erkennen. Mal ehrlich, es wurde doch mal wieder Zeit für was neues oder?

Vielen Dank an unsere lieben Sponsoren für die neuen Wettkampfanzüge!



Mia und Laurin in unseren neuen Turnanzügen

Primo-Cup am 04.03.2017

Trotz Wechsel des Turnverbandes, haben wir für den diesjährigen Primo-Cup beschlossen, im kleinen Kreis zu bleiben und somit nur die bekannten Vereine eingeladen, die auch in den letzten Jahren teilgenommen haben. Insgesamt gingen 86 Nachwuchsturnerinnen und -turner aus sechs Vereinen in Rheinberg an den Start. Wir vom VfL waren dieses Mal mit einer großen Riege von 16 Turnerinnen vertreten. Jeweils eine Mannschaft startete im ältesten und im jüngsten Jahrgang und gleich zwei Mannschaften in der mittleren Altersklasse.



Unsere ältesten Mädels (oben) mit den jüngsten Mädels (unten) während des Wettkampfes

Die Ältesten und Jüngsten starteten den Wettkampf am Boden. Dort lief es für alle Mädels sehr gut, sodass sich beide Mannschaften direkt an die Spitze setzten. Besonders Laurin überzeugte mit der zweitbesten Bodenübung des Jahrgangs und auch Jolina, Saya und Mira konnten sich im vorderen Feld platzieren.

Ähnlich verlief es auch bei den jüngeren Mädels. Dort platzierte sich Mia auf Rang zwei und ihre Teamkolleginnen Marie, Ida und Pia auf den Plätzen dahinter. Nach einem erfolgreichen ersten Gerät, folgte auf den Boden nun der Sprung.

Im mittleren Jahrgang starteten unsere Mädels am Schwebebalken. Obwohl alle sehr aufgeregt waren, klappten die Übungen soweit gut und am Ende gab es nur einen Sturz zu verzeichnen. Flo und Vivien behielten jedoch die Nerven und zeigten mit hohen 13er Wertungen zwei der besten Übungen des Jahrgangs. Nach dem ersten Gerät konnte sich die erste Mannschaft auf Rang zwei einordnen. Weiter ging es dann am Boden. Auch dort zeigte Flo eine der besten Übungen und wurde mit tollen 14,50 Punkten belohnt. Liyana zeigte mit 14,05 Punkten ebenfalls eine der besten Übungen. Insgesamt zeigten alle repelener Mädels saubere Bodenübungen und bekamen dafür gute Punktzahlen. Zufrieden wechselten wir dann an das dritte Gerät, den Sprung.



Unsere Mädels des mittleren Jahrgangs

Im Wettkampf 1 & 3 lief es am Sprung gut. Saya zeigte einen der besten Sprünge ihrer Altersklasse und Jolina und Laurin lagen nur wenige Zehntel mit ihren Punktzahlen dahinter.

Die Jüngsten legten sich am Sprung richtig ins Zeug und zeigten gleich die vier besten Sprünge des Jahrgangs. Mia stach mit 13,45 von 14,00 möglichen Punkten besonders hervor. So war es nicht verwunderlich, dass sich beide Mannschaften auch nach dem zweiten Gerät an der Spitze halten konnten.

Nun folgte für die Mädels als drittes Gerät das Reck.

Hier zeigte vor allem Marie ihr Können und erturnte sich mit 12,80 Punkten die höchste Wertung. Bei den Älteren war Laurin mit 13,85 Punkten vorne dabei.

Währenddessen zeigten die mittleren Mädels ihre Übungen am Sprung und schnitten dort ebenfalls super ab. Hier glänzte Eva mit 14,00 Punkten, dicht gefolgt von Liyana, Flo und Vivien mit 13,95, 13,90 und 13,50 Punkten.

Enni, Alicia, Pia und Maya zeigten auch gute Sprünge und platzierten sich im Mittelfeld.

Nun ging es schon weiter zum vierten und letzten Gerät. Dies war im mittleren Jahrgang das Reck, während die älteren und jüngeren Mädels an den Balken wechselten.

Am Reck überzeugten besonders Flo, Eva und Pia mit 14,50, 14,35 und 14,25 Punkten und schlossen zufrieden den Wettkampf ab. Am Balken setzte sich Saya mit tollen 14,35 Punkten an die Spitze und Marie zeigte mit fast 0,5 Punkten Vorsprung die beste Balkenübung bei den Jüngsten.

Nach so einem tollen Wettkampf gingen wir mit hohen Erwartungen zur Siegerehrung über. Die tollen Pokale und Medaillen, die es zu gewinnen gab, standen schon neben dem großen Siegerpodest bereit.



Die begehrten Pokale kurz vor der Siegerehrung



Mit einem ganz knappen Vorsprung von 0,05 Punkten siegte Saya im ältesten Jahrgang vor Laurin. Jolina wurde neunte und Mira Zwölfte.

Unter tosendem Applaus der VfL Eltern nahmen sie ihre Pokale und Medaillen entgegen. Bei den Mittleren erzielte Flo einen tollen zweiten und Eva einen tollen vierten Platz. Liyana und Vivien wurden Sechste und Zehnte (das ist auch toll!). Maya,



Unser Nachwuchs

Pia, Alicia und Enni erreichten gute Plätze im Mittelfeld mit denen alle durchaus zufrieden waren.

Im jüngsten Jahrgang erreichte Marie den ersten Rang, gefolgt von Mia auf Rang zwei. Pia wurde Siebte und Ida Neunte. Mit so einem hervorragenden Wettkampf hatte im Vorfeld wohl niemand gerechnet. Nun folgte noch die Mannschaftswertung. Von Anfang an an der Spitze, hielten unsere Ältesten sowie unsere Jüngsten den ersten Platz und bekamen jeweils einen großen Wanderpokal. Bei den Mittleren konnte sich die erste Mannschaft den Silberplatz erturnen und die zweite Mannschaft erreichte einen guten sechsten Platz.

Wir sind stolz auf unseren Nachwuchs und hoffen dass es für unsere Mädels so erfolgreich weitergeht.



Gerätturnliga Tag 2 am 19.03.2017

Nachdem der erste Tag der Gerätturnliga für unsere Mädels so erfolgreich verlaufen war, ging unsere Mannschaft mit Klara Annika, Loreen und Jill hoch motiviert in den zweiten Wettkampf. Als erstes Gerät war Sprung an der Reihe. Dort zeigte unser Team gute Sprünge und konnte sich mit einem knappen Rückstand von 0,3 Punkten den zweiten Platz sichern. Klara zeigte am Sprung sogar eine Übung höher als am ersten Wettkampftag und erturnte am Sprung den höchsten Wert der Altersklasse mit 15,90 Punkten. Als nächstes folgte der Stufenbarren, eigentlich nicht gerade das Paradegerät der Repelener Mädels. Jedoch haben die Mädels im Training besonders ihre Barrenübungen trainiert und konnten mit fast einem Punkt Vorsprung den Sieg am zweiten Gerät einfahren

Hier lieferten alle vier Mädels tolle Leistungen ab. Annika erreichte sogar eine 16,05 von 17,00 möglichen Punkten, knapp dahinter lag Jill mit 15,90 Punkten. Ebenso gut wie am Barren lief es auch am Schwebebalken.

Zwar musste das Team zwei Stürze hinnehmen, konnte aber dafür noch hohe Wertungen erturnen und sich auch am Balken den ersten Platz, mit knapp drei Punkten Vorsprung, sichern. Hier bewies Klara die stärksten Nerven und erreichte die höchste Punktzahl des Teams sowie auch der Wettkampfklasse. Auch Jill, Loreen und Annika turnten mit die besten Übungen am Balken.

Zum Schluss mussten die Mädels noch am Boden ran.

Dort zeigten sie eigentlich gute Übungen, leider fielen die Wertungen der Kampfrichter nicht entsprechend aus, sondern eher niedrig, was zum Abschluss etwas enttäuschend und ungerechtfertigt war. Dennoch belegten sie einen guten zweiten Platz am Boden. Dort zeigten dieses Mal Loreen und Annika ihre Stärken. Somit sicherten sich die Mädels auch weiterhin den Gesamtsieg.

Mit insgesamt 30 Ligapunkten liegen die Mädels momentan mit fünf

Punkten Vorsprung vor der zweitplatzierten Mannschaft des MSV Duisburg. Sehr zuversichtlich schauen wir also zum dritten und letzten Wettkampf am 02. April voraus.



weiterhin auf Rang 1: unser Team mit Jill, Annika, Klara und Loreen

Eure Ricarda







Hannelore Leciejewski berichtet aus ihrer Gruppe:

Nachdem wir das Jahr 2016 gut beendet und den Karneval in 2017 schon wieder hinter uns haben, sind wir alle fleißig mit unseren Gymnastikübungen montags ab 19.30 Uhr in der Turnhalle an der Lerschstraße und warten auf "Neugierige", die zu uns kommen und in unserer Gruppe mitmachen wollen. Wir würden uns freuen. Da wir ein paar kranke Teilnehmerinnen haben, die für eine längere Zeit ausfallen, sind noch Plätze frei. An dieser Stelle möchten wir alle unsere "Kranken" grüßen und alles Liebe und Gute für eine baldige Genesung wünschen. Wir glauben, dass das jetzt kommende Frühjahr dazu ganz kräftig beiträgt.





Liebe Fitnessfreunde

auch in diesem Jahr starten wir mal wieder mit ein paar Erneuerungen. Zum einen haben wir einen unserer Crosstrainer der nach langer Zeit und einem intensiven Trainingsbetrieb dem Verschleiß unterlag, durch einen neuen Crosstrainer ausge-

tauscht. Somit verfügt das Fitness-Center wieder über drei neuwertige Crosstrainer, die für den Trainingsbetrieb zur Verfügung stehen. Außerdem haben wir für unseren Langhantelbereich neue Bumperscheiben (Hartgummischeiben) gekauft. Diese wurden durch Unterstützung unserer Fitnessmitglieder dank zahlreicher Spenden angeschafft.

An dieser Stelle möchte ich mich auch nochmal bei allen Mitgliedern für die großzügige Spenden-bereitschaft bedanken. Mal schauen, welche Veränderungen in diesem Jahr noch erfolgen werden.



Willkommen im Fitness-Center des VfL

Wir freuen uns, Euch ein abwechslungsreiches Training im Ausdauer-, Geräte- und Freihantelbereich bieten zu können.



Alle Trainingszeiten finden unter der Leitung eines ausgebildeten Trainers statt.

Du suchst neue Herausforderungen, um an ihnen zu wachsen? Steigere bei uns gezielt deine Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit.

Du willst deine Ausdauer steigern? Wir haben für dich Stepper, Spinning-Räder und ein Laufband, das nur auf dich wartet. Zudem kann zusätzlich noch unsere Laufbahn an der Platzanlage im Freien genutzt werden.

Alle Trainingszeiten und unser Trainerteam sind auf unserer neuen Homepage <u>www.vfl-repelen.de</u> "Fitness-Center" zu finden.

Dort gibt es auch unser Anmeldeformular als Download oder ihr sprecht einfach unsere Trainer an. Wir stehen für eure Fragen gerne zur Verfügung.

So funktioniert's:

Zum Probetraining dreimal kostenlos trainieren, auf Wunsch mit persönlichem Trainer.

Allein oder mit Freunden

Danach nur noch Mitglied werden und das volle Sportangebot vom VfL kann genutzt werden.

Das Fitness-Center des VfL freut sich auf euch! Mit sportlichen Grüßen

Euer Riccardo Köhl



Shaolin-Kempo

Hallo Sportfreunde!



am 8.10.2016 fand beim VfL Repelen ein sehr erfolgreicher Selbstverteidigungslehrgang statt.

Referenten waren vom VfL Repelen **Frank Kandolf**, 3. Dan, und der Grevenbroicher Schwarzgurtträger **Heinz-Josef Brandt**. Beide Referenten zeigten eine eindrucksvolle Auswahl ihrer besten Selbstverteidigungen gegen eine Vielzahl unterschiedlicher Angriffe. Alle kamen bei den Übungen ins Schwitzen.







Neue Trainerin für Tai-Chi

Seit Anfang 2017 haben wir eine neue Trainerin für das Tai-Chi. **Barbara Maas** übernimmt das Training am Donnerstag von 20 – 22 Uhr in der Halle Hinter dem Acker.

Bei Interesse einfach mal vorbei schauen.

Shaolin-Kempo



v.links: Hendrik Angerhausen, Daniel Kowalsky, Tim Krenn

Niederrhein Cup

Traditionsgemäß fand der Niederrhein Cup im Wushu gegen Ende des Jahres wieder beim VfL Repelen statt.

Am 12.11.2016 war es soweit und die Wushu-Sportler konnten sich in Repelen in den Disziplinen Freikampf und Selbstverteidigung messen.

Das Turnier fand wieder in der Halle an der Stormstraße statt. An dieser Stelle möchte ich mich noch mal bei der gesamten Abteilung bedanken, dank der vielen Helfer,

konnte die Arbeit auf viele Schultern verteilt werden. Die Sportler unserer Abteilung nahmen mit gutem Erfolg an dem Wettkampf teil.

Zum ersten Mal waren die Youngster Lars Birnbaum und Ben Bacher (beide U 18) im Freikampf dabei. Ihnen war klar, dass sie sich noch nicht vorne einreihen konnten. Dennoch waren sie mit den gemachten Kampferfahrungen sehr zufrieden.

Besser lief es für **Steffen Poss**, der sich taktisch gut eingestellt den ersten Platz in der Klasse bis 80 kg (U 18) sicherte.

Die Schwergewichtsklasse der Männer war fest in Repelener Hand. **Daniel Kowalsky, Hendrik Angerhausen** und **Tim Krenn** machten die Sache unter sich aus und lieferten sich packende Zweikämpfe.



V.L: Andre Frütel, Michelle Schlüter, Claudia Withake u. Martha Pawlitza

Schließlich konnte sich **Daniel Kowalsky** auf dem ersten Podiumsplatz festsetzen, **Hendrik** kam auf den 2. und knapp dahinter **Tim Krenn** auf Platz 3.

Auch bei der **Selbstverteidigung** konnte der VfL zufieden sein: **Christina Mataragas** kam auf Platz 2 (U 15 weiblich), **Sören Heintze** erreichte Platz 2 und **Simon Schmeltzer** Platz 3 bei den männlichen Jugendlichen U 15.

Gruß Ludger Mende

Shaolin-Kempo



Alle haben ihre Gürtelprüfungen geschaft



Veit hat den 2. Meistergrad erreicht!



